

# ev!



”Wer das Reich Gottes nicht  
empfängt wie ein Kind ...“

Mk 10, 15

# Angedacht

## „Nur Liebe gewinnt ...“

So ist der Titel eines Liedes, das wir zum Weltfrauentag singen. Der Text dieses Liedes hat mich sehr bewegt,

## „Nur Liebe gewinnt ...“

In dem Lied singen wir von Sorgen und Kummer, von Dunkelheit und wenig Licht in unserer Welt. Von wenig Rücksicht und wenig Herz.

Ein trauriges Lied? Nein! Denn im Refrain singen wir von der LIEBE, die gewinnt, von der Hoffnung und den Träumen, die wir haben. Von der Liebe, die uns umgibt und der Hoffnung, die wir in uns tragen und weitergeben können.

Während wir das Lied singen muss ich an all das Leid, die Angst und den Kummer, denken die Menschen im Kriegsgebiet erfahren. An die Sorgen, die viele Leute in der Wirtschaftskrise plagen, ob das Geld wohl reicht und an die Rücksichtslosigkeit gegenüber den Rettungskräften während ihren Einsätzen, dann kommt der Satz: „Nur die Liebe gewinnt das gibt Hoffnung“. Da habe ich überlegt was für Arten von Liebe es gibt, die wir weitergeben können.

### **Liebe –**

es gibt in verschiedenen Arten:

#### **Die Mutterliebe:**

Die Mutter, die ihr Kind mit allen Fasern ihres Herzens liebt und sich mit ihm freut und mit ihm leidet, egal wie sie sich selber fühlt und was Sie tut.

#### **Die Geschwisterliebe:**

Die Geschwister, die sich gegenseitig unterstützen und helfen, lachen und weinen. Auch noch wenn Sie schon erwachsen sind.

#### **Die Liebe zum Partner – zur Partnerin:**

Die beide vieles zusammen erleben, Höhen und Tiefen bestehen, Freud und Leid teilen. Sich einander tragen,

bis ins „Greisenalter“.

#### **Und die Nächstenliebe:**

Denn darum geht es doch eigentlich in unserer Welt. Das respektvolle Umgehen miteinander und gegenseitig Wertschätzung zeigen. Ein Lächeln für die Verkäuferin an der Kasse, ein freundliches „Guten Morgen“ bei einer Begegnung auf der Straße oder beim Spaziergang. Beim Autofahren ruhig mal den anderen aus einer Ausfahrt oder Kreuzung vorlassen. In der Arztpraxis den Helferinnen ein „Danke“ und ein Lächeln geben. Das sind nur Beispiele, Kleinigkeiten, die uns eigentlich nicht schwerfallen sollten und doch so viel zurückgeben. Ein Lächeln und für unser Gegenüber ein gutes Gefühl.

Und sicher noch einige mehr .....

In Johannes 13, 34 steht:

„Ein neues Gebot gebe ich euch. Liebt einander, wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben.“

Ich komme nochmal auf das Lied zurück, zum Schluss singen wir:

„Die Liebe gewinnt, ist wie Sand im Getriebe in unserer Welt, die Liebe gewinnt“

Ich hoffe, dass Ihr alle mithelft, sehr viel „Sand“ in unsere Welt auszustreuen.

**Renate Dreßler**



# Inhalt

01 Angedacht

02 Editorial

03 Gemeindeleben

07 Auf einen Blick

09 Kinder- und Jugendseite  
von Diakon Jonas Wortmann

09 Vormerken

13 Freud und Leid

14 Jugendscharfreizeit

# Editorial



## LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

Wer das Reich Gottes nicht sieht wie ein Kind ... lautet der Titel unseres neuen Heftes.

Kinder staunen noch über die Welt. Kinder sind neugierig auf das Leben. Sie stellen alles in Frage und lassen sich doch immer wieder ein auf das Neue, das Unbekannte. Sie gehen furchtlos in den Tag und machen uns allen die Welt so, dass sie uns wieder gefällt.

In dieser Ausgabe finden wir ganz viele Ideen, Beiträge und Beispiele dafür, wie unser Leben sein kann, wenn wir uns auf die Kinder einlassen. Es ist bunt, vielfältig und voller Überraschungen. Nicht immer ist es leicht. Nicht immer scheint die Son-

ne. Nicht immer steht das Leben nur am Anfang oder verbindet sich neu. Menschen sterben, Leben werden vollendet.

Aber zwischen dem Anfang und dem Ende ist es reich und jeder Tag ein Geschenk.

So wie alles, was wir in den letzten Wochen als Gemeinde erlebt haben und in den kommenden Monaten noch erleben werden.

Ich freue mich darauf, es mit Ihnen gemeinsam zu erleben.

Ihre  
**Stephanie Wegner**

RÖMER 8,35

Was kann uns scheiden  
von der **Liebe Christi?** »

Monatsspruch MÄRZ 2023

## Jubiläumskonfirmationen am Sonntag Jubilate

Wir feiern unsere Jubiläumskonfirmationen traditionell am Sonntag Jubilate, also dieses Jahr am 30. April um 10:00 Uhr in der Kirche „Zum Heiligen Kreuz“.

Alle Goldenen (1973), Diamantenen (1963), Eisernen (1958), Gnaden (1953) und ... Konfirmandinnen und Konfirmanden (als Gruppe oder als Einzelpersonen) sind herzlich eingeladen, auch wenn ihre Konfirmation nicht in Kreuzwertheim stattgefunden hat.

Wir bitten Sie um Mitteilung der

Teilnahme mit Angabe des Konfirmationsspruches, damit unser Büro die entsprechenden Urkunden für den besonderen Tag vorbereiten kann. Bei Personen, die bereits in den letzten Jahren bei uns an einer Jubiläumskonfirmation teilgenommen haben, liegt uns der Spruch vor.

Zum Festgottesdienst am 30. April sind alle ganz herzlich eingeladen. Lasst uns als Gemeinde auf die eigene Konfirmation blicken, ihm, unserem Herrn, danken, auf sein Wort hören, füreinander beten und ihn um seinen Segen bitten.

Christus ist **gestorben** und  
lebendig geworden, um **Herr** zu sein  
über Tote und **Lebende.** «

RÖMER 14,9

Monatsspruch APRIL 2023

## Konfirmation in der Kirche „Zum Hl. Kreuz“

Sonntag Rogate am 14. Mai  
2023 um 10.00 Uhr

Alexa Erbes,  
Timo Holzheimer,  
Noemi Kunkel,  
Andreas Schumajlow,  
Leni Schüßler,  
Antonia Sieger,  
Clara Stang,  
Mia Stump,  
Leni Werner,  
Noah Wollny



© Stadt Walldürn

# Gemeindeleben



## Vielen herzlichen Dank Edith!

Wie die Kinder werden - und staunen und uns am Leben freuen und an den Menschen darin. So geht es mir und vielen anderen bei vielen Gelegenheiten, wenn wir sehen, wer sich alles für unsere Gemeinde und damit auch für unsere Orte einsetzt. Deswegen suchen wir immer wieder Menschen aus, denen wir danke sagen möchten - für ihre Liebe, ihren Einsatz, ihre Fähigkeit, andere anzurühren und mitzunehmen.

Im letzten Jahr war es Peter Merkert - in diesem Heft bedanken wir uns bei Edith Hörtreiter, aber lesen Sie selbst:

Der Ökumenische Seniorenkreis Kreuzwertheim hat in den vergangenen Monaten wieder einige sehr schöne Ausflüge angeboten. Im November ging es nach Aschaffenburg, wo der Bezirkskantor Christoph Emanuel Seitz extra für die Kreuzwertheimer ein kleines Orgelkonzert in der Christuskirche gegeben hat. Im Dezember dann Bad Mergentheim, wo es an die 600 Teddybären zu bestaunen gab. Im Januar gab's es eine kleine Atempause für unsere Organisatorin Edith Hörtreiter. Sie hat sie rege genutzt und für die kommenden Monate wieder tolle Ausflüge organisiert. Sie macht das alles ganz alleine und ehrenamtlich!

Im Februar ging dann die Fahrt nach Großwallstadt zu KERNenergie, das ist Deutschland's exklusiver Marken-Anbieter für Nüsse und zum Abschluss und zum Vespere wurde das Bio-Weingut Gunther angefahren.

Im März wird Walldürn besucht, im April die Modefabrik LadySet in Aschaffenburg und im Mai die Ölmühle in Abtswind. Sicher alles sehr interessante Ziele.

Es gibt immer einiges zu planen und zu organisieren. Edith Hörtreiter würde sich sehr freuen, wenn sich jemand bereit erklären würde, sie ein bisschen zu unterstützen oder wenn vielleicht irgendwann einmal wieder

eine Veranstaltung im Fürstin-Wanda-Haus oder Park stattfinden kann, ihr bei den Vorbereitungen (Tische stellen, Dekorieren, Kaffee kochen, Kuchen schneiden etc.) helfen würde.

Zu den Fahrten und Veranstaltungen sind alle herzlich eingeladen, junge und ältere Senior\*innen, Männer und Frauen, Singles und Verheiratete – jeder/jeder der sich für das Ziel interessiert oder Spaß hat mal einen Tag raus zu fahren, ist herzlich willkommen.

Vielen, vielen herzlichen Dank an Edith Hörtreiter, dass Du Dich so engagierst und jedesmal auf's Neue wunderbare interessante Ausflugsziele findest.

Heidi Lutz  
für die evang. und kath. Kirchengemeinde Kreuzwertheim



## Interview zum Abschied von Ina Konrad

Nach über 40 Jahren Kindergartendienst davon über 31 Jahre in der Kita Schatzkiste, sitze ich kurz vor Ihrem letzten Arbeitstag, nochmal mit Ina Konrad zusammen. Ich habe Sie in den letzten 1,5 Jahren sehr schätzen gelernt und möchte mit ihr ihre Zeit bei uns nochmal Revue passieren zu lassen.

### Simone:

Liebe Ina, wir kennen uns ja schon recht lange und ich hatte das Glück eineinhalb Jahre mit dir hier zusammenarbeiten zu dürfen. Du warst ja eine meiner Vorgängerinnen als Leitung in der Kita Schatzkiste. Erzähl doch mal, wie du damals von der Stelle erfahren hast.

### Ina:

Bevor ich am 1. September 1991 im neu gebauten Kindergarten als Kitaleitung angefangen habe, arbeitete ich bereits 9 Jahre in Hösbach als Leitung. 1988 zog ich mit meinem Mann nach Faulbach. Nachdem 1989 mein Sohn Phillipp auf die Welt kam, nahm ich erstmal ein Jahr Elternzeit. Danach fuhr ich jeden Tag durch den Spessart zur Arbeit. Das war natürlich nicht ganz so prickelnd.

Bei einem Betriebsausflug meinten die ehemaligen Leitungen der Kita Turnplatz und Hasloch, dass im Neubaugebiet in Kreuzwertheim ein neuer Kindergarten gebaut wird und sagten: „Mensch Ina, das wäre doch was für dich“

### Simone:

Ist dann die Entscheidung leicht gefallen die Stelle anzunehmen und Hösbach nach neun Jahren den Rücken zu kehren?

### Ina:

Ganz so leicht ist mir die Entscheidung nicht gefallen, zumal ich mich in Hösbach ja auch sehr wohl gefühlt habe. Jedoch die kürzere Fahrstrecke und die aktive Mitgestaltung der neuen Kita, haben mich dann doch recht schnell davon überzeugt hier in Kreuzwertheim anzufangen.

### Simone:

Dann hast du ja für ganze 25 Jahre lang die Fäden in der Kita Birkenstraße als Leitung zusammengehalten. Warum hast du dann im Januar 2016 die Leitung abgegeben?

### Ina:

Die Doppelbelastung als Gruppenleitung und Kitaleitung wurde im Laufe der Zeit immer stärker. Zum einen hatte ich die Verantwortung für 25 Kinder und musste gleichzeitig immer mehr Verwaltungsaufgaben bewältigen. Als ich dann auch noch zum Jahr 2016 die Hauptverantwortung für die Elternbeiträge übernehmen sollte, habe ich mich dazu entschieden die Leitung abzugeben, um meiner Berufung als Erzieherin nachzukommen, indem ich mich voll und ganz auf die Kinder konzentrieren konnte.

### Simone:

Wenn du so an die zurückliegenden 31 Jahre denkst, welche besonderen Momente fallen dir dann da so ein?

### Ina:

Oh, da gibt es sehr viele. Ich denke zum Beispiel an viele tolle Kindergartenfeste zurück, die damals ja sehr aufwendig aufgezogen wurden. Überhaupt hat mir der Kontakt mit den Kindern immer schon sehr am Herzen gelegen und da gab es viele tolle Gespräche und Erlebnisse, sei es die Vorschulübernachtungen, die Ausflüge oder das intensive Erleben des Jahreskreises mit den Kindern. Auch



# Gemeindeleben

war die Zusammenarbeit zwischen den Eltern und mir immer sehr schön. Besonders in den Tür- und Angelgesprächen wurde auch mal das ein oder andere Private ausgetauscht.

**Simone:**

Die Kitas Kreuzwertheim stehen ja unter evangelischer Trägerschaft. Wie hast du das so erlebt?

**Ina:**

Ich habe das durchweg sehr positiv erlebt. Wir hatten immer die Möglichkeit uns regelmäßig fortzubilden, was mich immer in meiner pädagogischen Arbeit weitergebracht hat. Auch die Vernetzung und der Austausch mit anderen Leitungen, z.B. durch die Leitungskonferenzen habe ich als sehr wertvoll empfunden. Ebenfalls denke ich gerne an vielen tollen Betriebsausflüge zurück, die ich sicherlich vermissen werden.

**Simone:**

Das Arbeitsumfeld einer Erzieherin ist ja enorm groß und umfangreich. Was davon hast du denn immer mit besonders viel Freude gemacht?



**Ina:**

Ich war jahrelang für die Vorschulerziehung zuständig. Das habe ich immer sehr gerne gemacht. Ich hatte große Freude daran, die Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten. Auch organisiere ich sehr gerne. Als wir mit der Portfolioarbeit begonnen haben, war es für mich eine Selbstverständlichkeit mich da miteinzusteigen, was mir auch große Freude bereitet hat. Darüber hinaus habe ich schon immer sehr gerne mit den Kindern gesungen. Ganz besonders wichtig war mir auch, die Gestaltung der Räumlichkeiten. Daher habe ich auch immer sehr gerne mit den Kindern gebastelt oder gefaltet.

**Simone:**

Wie geht es dir, wenn du an deine Zukunft denkst?

**Ina:**

Ich freue mich jetzt sehr darauf, endlich mehr Zeit für mich und meine Hobbys zu haben. Ich bin gerne unterwegs, treffe mich mit Freunden, liebe es im Garten zu arbeiten und mein Lebensumfeld schön zu gestalten und zu dekorieren. Ganz besonders stolz bin ich auf meinen süßen 2 ½-jährigen Enkel Lian. Für den ich dann auch mehr Zeit haben werden.

**Simone:**

Hättest du Rückblickend etwas anderes gemacht?

**Ina:**

Nein eigentlich nicht. Alles hat seine Zeit. Die Zeit hier hat mich sehr geprägt und mich zu dem gemacht was ich bin. Ich bin sehr dankbar für die vielen tollen Menschen die ich in den letzten 31 Jahren kennenlernen durfte.

**Simone:**

Vielen Dank für das tolle Gespräch und deine Zeit. Auch ich wünsche dir für die Zukunft alle Gute und werde dich sehr vermissen. Dein Geist wird noch lange hier zu spüren sein. Wir alle würden uns freuen, wenn du uns ab und zu mal besuchen kommst.

**Simone Fröber**  
**Gesamtkindergartenleitung**

# Auf einen Blick

## Bitte beachten!

Änderungen werden in den Schaukästen, auf der Homepage und in den Zeitungen bekanntgegeben.

### MÄRZ 2023 // GOTTESDIENSTE

Fr 03	Weltgebetstag	19:00 Uhr	in der katholischen Kirche
So 05	Reminiszere	11:00 Uhr	Gottesdienst
Fr 10		19:00 Uhr	Passionsandacht in der Kirche
So 12	Okuli	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl anschließend Eine-Welt-Verkauf
Fr 17		19:00 Uhr	Passionsandacht in der Kirche
So 19	Lätare	11:00 Uhr	Gottesdienst
Fr 24		19:00 Uhr	Passionsandacht in der Kirche
So 26	Judika	11:00 Uhr	Gottesdienst
Fr 31		19:00 Uhr	Passionsandacht in der Kirche

### APRIL 2023 // GOTTESDIENSTE

So 02	Palmarum	11:00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
Do 06	Gründonnerstag	17:00 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl
Fr 07	Karfreitag	11:00 Uhr	Gottesdienst
		15:00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde Jesu
So 09	Ostersonntag	06:00 Uhr	Feier zur Osternacht mit Abendmahl anschließend gemeinsames Frühstück
		09:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Mo 10	Ostermontag	11:00 Uhr	Wegegottesdienst mit Abendmahl
So 16	Quasimodogeniti	11:00 Uhr	Gottesdienst anschließend Eine-Welt-Verkauf und KirchenKaffee
So 23	Misericordias Domini	11:00 Uhr	Gottesdienst
So 30	Jubilate	10:00 Uhr	Festgottesdienst zu den Jubelkonfirmationen

### MAI 2023 // GOTTESDIENSTE

So 07	Kantate	11:00 Uhr	Gottesdienst anschließend Eine-Welt-Verkauf und KirchenKaffee
So 14	Rogate	10:00 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation
Do 18	Christi Himmelfahrt	10:00 Uhr	Grafschaftsgottesdienst in Kreuzwertheim
So 21	Exaudi	11:00 Uhr	Gottesdienst
So 28	Pfingstsonntag	11:00 Uhr	Gottesdienst
Mo 29	Pfingstmontag	11:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Katholischen Kirche

### JUNI 2023 // GOTTESDIENSTE

So 04	Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst
Do 08			Fahrt zum Ev. Kirchentag in Nürnberg

# Auf einen Blick

## GRUPPEN UND KREISE

Posaunenchor:	dienstags um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Hauptstraße aktuelle Termine in den Schaukästen oder auf unserer Homepage
Kirchenchor:	freitags um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Hauptstraße aktuelle Termine in den Schaukästen oder auf unserer Homepage
Ökumenischer Seniorenkreis:	Dienstag, 14. März Ausflug nach Walldürn mit Besichtigung der berühmten Basilika Dienstag, 11. April Ausflug nach Aschaffenburg in die Modefabrik LadySet Dienstag, 09. Mai Ausflug nach Abtswind in die Ölmühle Abfahrt um 13.15 Uhr – Anmeldung bei Edith Hörtreiter - Tel.: 09342/5781 Anmeldeschluss (jeweils am Freitag vorher) beachten!!
Offenes Singen für Jedermann:	montags am 06. März, am 03. April und am 08. Mai um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Birkenstraße
Singkreis	montags am 13. + 27. März, am 17. + 24. April und am 15. Mai
Zwischentöne:	um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Birkenstraße
Handarbeitskreis:	montags am 20. März, am 17. April und am 22. Mai um 14:00 Uhr im Gemeindehaus Hauptstraße
Woll- und Plaudertreff:	mittwochs am 22. März, am 26. April und am 24. Mai am 4. Mittwoch im Monat um 18:00 Uhr im Gemeindehaus Hauptstraße
Spiele-Abend:	am 01. März, am 05. April, am 03. Mai und am 07. Juni immer am 1. Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Hauptstraße
Krabbelgruppe	immer donnerstags 10.00 – 12.00 Uhr im Gemeindehaus Birkenstraße Kontakt: Angelika Weibert – Tel: 0151 11156296

Förderverein Kindergarten Turnplatzstraße Kreuzwertheim:  
Aktuelle Informationen unter [www.foerdervereinkitturnplatz.org](http://www.foerdervereinkitturnplatz.org)

**Weitere Informationen auf unserer Homepage!**

**TIPP:** Reinschauen lohnt sich immer: [www.evangelisch-kirche-kreuzwertheim.de](http://www.evangelisch-kirche-kreuzwertheim.de)

## SITZUNGEN DES KIRCHENVORSTANDES

Das Leitungsgremium unserer Evang.-Luth. Kirchengemeinde trifft sich einmal im Monat zu seinen Sitzungen. Als Mitglied unserer Gemeinde sind Sie herzlich eingeladen an diesen Abenden zu kommen und ihre Anliegen und Anregungen einzubringen. Der Kirchenvorstand freut sich auf Sie.

Die Sitzungen beginnen jeweils um 19:30 Uhr. Die nächsten Termine sind:

- am Donnerstag, den 23. März 2023 im Gemeindehaus Birkenstraße
- am Donnerstag, den 20. April 2023 im Gemeindehaus Hauptstraße

# Kirche für Kinder, Jugend und Familie

## An alle Neugierigen, Quereinsteiger, Alteingesessene, Neuzugezogenen, Leichtgewichter und Hartgesottenen!

Vielleicht haben es die einen oder anderen von Ihnen schon gemerkt: An unseren Gottesdiensten hat sich wieder etwas verändert. Was während Corona anfang, setzt sich fort und bleibt doch nicht dasselbe. Auch weiterhin finden die meisten Gottesdienste um 11.00 Uhr statt, mit einer leicht angepassten Liturgie, weniger liturgischem Gesang. Es ist ein bisschen leichter, ein bisschen einfacher, gut geeignet auch für Gottesdiensteinstei-

ger und Kirchnerneulinge.

Einmal im Monat aber möchten wir gemeinsam mit Ihnen auch weiterhin den klassischen lutherischen Gottesdienst feiern. Das neue Format dafür heißt „GoClassic“. Es ist die Abkürzung für „Gottesdienst auf klassische Art“ und orientiert sich an der lutherischen Messe. Diese Gottesdienste finden immer am 2. Sonntag im Monat um 9.30 Uhr statt. Anschließend dar-

an gibt es wieder Kirchenkaffee und die Knabberereien, dazu können wir bei Moni Beck im Eine-Welt-Verkauf stehen.

Haben Sie den klassischen Gottesdienst schon vermisst? Oder möchten Sie ihn endlich einmal kennenlernen? Dann freuen Sie sich auf jeden 2. Sonntag im Monat!

**Stephanie Wegner**  
Pfarrerin



## Jetzt ist die Zeit... für den Kirchentag 2023 in Nürnberg

Vom 7. bis 11. Juni 2023 findet der 38. Deutsche Evangelische Kirchentag in Nürnberg statt. Doch was genau ist der Kirchentag eigentlich? Kirchentag ist fünf Tage Großveranstaltung. Die ungefähr 2.000 Veranstaltungen reichen von Konzerten, Gottesdiensten, Workshops und Podien bis hin zu Bibelarbeiten und Straßenfesten. Es ist für alle etwas dabei! Der Kirchentag steht dabei unter der Losung „Jetzt ist die Zeit“ (Mk 1,15);

Unsere Gemeinde plant am Donnerstag 08. Juni (Fronleichnam) einen Tagesausflug zum Kirchentag anzubieten. Näheres erfahren Sie im Pfarramt oder im Aushang ab Anfang Mai.

# Kirche für Kinder, Jugend und Familie

## Angebote für Kinder:

### Ökumenische Kinderlesenacht (Teilnahme ab der 2. Klasse)

**Freitag, 10. März 17:30 - Samstag 11. März 10:00 Uhr Gemeindehaus in der Birkenstraße 22, Kreuzwertheim.**

Herzliche Einladung zur sagenhaften Kinderlesenacht mit gruseliger Nachtwanderung und Nachtlager! Inklusive Abendessen und Frühstück. Anmeldung und Infos über die Schule oder Diakon Jonas Wittmann.

### Jungcharfreizeit Ritterspiele (ab 8 Jahren)

**vom Dienstag 11. April - Freitag 14. April auf der Burg Rothenfels.**

Informationen, Programm und Anmeldung auf Seite 14 dieses Gemeindebriefs.

## Grafschaftskindergottesdienst

**Donnerstag 18. Mai um 10:00 Uhr Fürstin-Wanda-Haus, Kreuzwertheim**

Christi Himmelfahrt? Wie stellst du dir das eigentlich vor – Jesus fährt im Fahrstuhl oder doch fliegend in einer Drohne in den Himmel...

Im Kindergottesdienst geht es um deine Vorstellungen und darum was die Bibel uns sagt. Dazu wird gebastelt und gesungen.

## Angebote für Familien:

### Weggottesdienst mit Abendmahl

**Ostermontag 10. April um 11:00 Uhr evangelische Kirche, Kreuzwertheim.**

Neues probieren, wie der Frühling. Wir machen einen Oster Spaziergang, singen moderne und bekannte Kirchenlieder und pflanzen neues in Gottes Acker.

Bei schlechtem Wetter in der Kirche.



**Jonas Wittmann,**  
Diakon + Papa

Fragen und Anregungen zur Kinder- und Jugendarbeit gern an:  
Diakon Jonas Wittmann, jonas.wittmann@elkb.de / Mobil 0172/1315055

## Angebote für Jugendliche:

### Vorbereitungswochenende Jungcharfreizeit Ritterspiele

**Samstag 04. März - Sonntag 05. März**

**Gemeindehaus in der Birkenstraße 22, Kreuzwertheim**

Unter der Leitung von Feline Parr (Schollbrunn) und Elisa Meyerholz (Hasselberg) treffen sich 8 Jugendleiter und Jugendleiterinnen um für euch die Jungcharfreizeit auf der Burg Rothenfels vorzubereiten.

### Dekanatsjugendkonvent

**Freitag 10. März - Samstag 12. März  
Jugendübernachtungshaus Michelrieth**

Bei uns entscheidet die Jugend gleichberechtigt mit und berät wie Kirche in Zukunft gehen kann. Am Dekanatsjugendkonvent gibt es außerdem immer einen Thementeil, diesmal ist es die Kunst. In Workshops kannst du dich ausprobieren und neue Leute kennen lernen.

### Teamerwochenende

**Samstag 29. April - 30. April**

**Gemeindehaus in der Birkenstraße 22, Kreuzwertheim**

Wir übernachten in der Birkenstraße. Selbstorganisiert mit genügend Platz für unsere Ideen.

Am Sonntag gehen wir klettern und am Abend ist unsere Einsegnung als Teamer der EJ Grafschaft.

### Jugendgottesdienst mit Einsegnung der Teamer:innen

**Sonntag 30. April um 17:00 Uhr**

**Gemeindehaus in der Birkenstraße 22, Kreuzwertheim**

Wir freuen uns dieses Jahr nach einjähriger Ausbildung in der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit Elisabeth Schäfer, Jan Wolf, Ole Rechenberg (Pfarrei Michelrieth) Evan Diehm, Hans Blanke (Kirchengemeinde Kreuzwertheim) Julia Cavallo, Maurizio Dietrich (Pfarrei Hasloch) als Teamer einzusegnen. Beim Jugendgottesdienst feiern wir euer Engagement.

### Anmeldungen für KABUM 2023 möglich!

**Jugendfreizeit (ab 13 Jahren)**

**vom 23. Juni - 26. Juni**

Wir fahren wieder nach Münchsteinach Sommertage, Freunde, Action und unser Glaube. Nimm dir etwas Zeit für dich! Anmeldung über Diakon Jonas Wittmann

# Kirche für Kinder, Jugend und Familie

## Buß- und Betttag 2023

Jedes Jahr am Buß- und Betttag gibt es den ökumenischen Kinderbibeltag in der Gemeinde.

Mit Thomas Pfeifer von der kath. Kirche und Jonas Wittmann hat Kreuzwerthem ein tolles ökumenisches Team, das mit Unterstützung von den Teamern, den Kindern mit Spiel und Spaß die Bibel näher bringt.

Am 16. November 2022 waren 26 Kinder dabei um von der Geschichte des blinden Bartimäus zu erfahren. Dass er auf Almosen angewiesen war um zu überleben und von Jesus nicht

nur sein Augenlicht geschenkt bekam, sondern dadurch, dass er wieder sehen konnte, auch ein neues Leben.

Um den Kindern näherzubringen, wie es ist blind zu sein, wurden verschiedene Workshops angeboten. In drei Gruppen aufgeteilt, konnten die Kinder ausprobieren und so erfahren welche Hindernisse man überwinden muss, wenn einem das Augenlicht fehlt.

Zum Beispiel mit verbundenen Augen einen Parcour gehen, verschiedene Dinge ertasteten oder daran riechen.

Sie konnten mit Naturmaterialien, wie Dornen, Rosmarien, Federn und vielem mehr eine Fühlkarte gestalten. Zwischen den Workshops wurde gespielt und gesungen, viel gelacht und gemalt. Nach so viel Bewegung und Kreativität braucht man eine Stärkung und die kommt wie jedes Jahr von Bärbel und Horst Klüpfel, die immer mit tollen Leckereien die Kinder und uns Helfer verköstigen. Nach neuen Erfahrungen, viel Spaß und satt wurden die Kinder wieder verabschiedet.

**Renate Dreßler**



Weigere dich nicht,

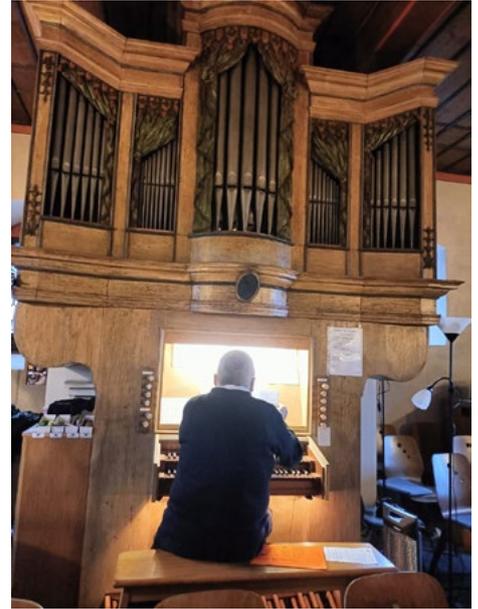
dem **Bedürftigen Gutes** zu tun,

wenn deine **Hand** es vermag. «

SPRÜCHE 3,27

Monatsspruch MAI 2023

# Kirche für Kinder, Jugend und Familie



## Krippenspiel 2022

Eigentlich startet bald der Frühling, wenn dieser Gemeindebrief erscheint. Aber ich möchte trotzdem noch zurück zum Weihnachtsfest schauen und das tolle Krippenspiel erwähnen, das die Kinder aufgeführt haben.

Ich möchte mich bei Euch Kindern nochmal bedanken. Ihr habt das echt toll gemacht. Ihr habt den Mut gefunden, Euch vor die Gemeinde zustel-

len und die Weihnachtsgeschichte zu erzählen. Dafür habt Ihr zu Hause so viel auswendig gelernt. Das war sooo super von Euch!

Nur mit Euch kann ein Krippenspiel stattfinden und ich hoffe, dass wir uns dieses Jahr im Dezember wiedersehen und dann bringt gerne noch ein paar Freunde mit.

Vielen Dank auch an Jonas (Wittmann), der immer so tolle Ideen für die Krippenspiele hat und an die Helfer Jan, Patricia und Sandra! Ich denke wir waren ein tolles Team.

Bis dann also im Dezember - wir sehen uns

**Renate**



jetzt anmelden

# Jungcharfreizeit 2023

## 11.-14.04. AUF DER BURG ROTHENFELS

An alle Burgfräuleins, Prinzessinnen, Ritter und Grafen in der Grafschaft. Die Burgspiele können beginnen. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren: Krönungsfeiern, Ritterspiele und der Druck der Bibel mit Doktor Martin Luther suchen noch nach schlaun und lebendigen Kindern.

In 4 Tagen und 3 Nächten erlebst du das Mittelalter hautnah. Werden wir die Burg verteidigen können? Und das wichtigste: bist du dabei?

Alter: 8-12 (Ausnahmen auf Anfrage)

Kosten: 95 € pro Nase (Geschwisterkinder 65 €)

für Verpflegung, Unterkunft, Betreuung und Programm

Anmeldeschluss ist der 19. März 2023

Den Freizeitbeitrag überweisen Sie bitte spätestens mit Erhalt des Infobriefes auf das Konto der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hasloch - IBAN: DE 52 6739 0000 0055 0083 02 bei der Volksbank Main-Tauber eG  
Stichwort: Jungcharfreizeit/Name des angemeldeten Kindes

Start- und Endpunkt der Freizeit ist die Burg Rothenfels, die An und Abreise ist selbst zu organisieren. Weitere Informationen kommen rechtzeitig mit einem separaten Informationsbrief. Falls Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen wenden Sie sich bitte an Diakon Jonas Wittmann (0172-1315055).

Die Freizeit wird gefördert durch Zuschüsse der Kirchengemeinden und dem Kreisjugendring Main-Spessart

Ich bin dabei!!!

Anmeldeschluss spät.: 19.03.

Telefon: \_\_\_\_\_

und melde ich mich verbindlich zur Jungcharfreizeit  
der Evang.-Luth. Kirchengemeinden in der Region Grafschaft an,

Name des/der Erziehungsberechtigten: \_\_\_\_\_

Name des Kindes: \_\_\_\_\_

Mit der Unterschrift erklären wir uns mit der Nutzung der erhobenen Daten durch den Veranstalter einverstanden. Eine Weitergabe erfolgt nicht! Die Verwendung des entstehenden Bildmaterials für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit (Gemeindebrief, Instagram Kanal der Grafschaftsjugend) wird gestattet. Ein Widerruf ist jederzeit möglich.

Straße, Hs.Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Geb. Dat.: \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Anmeldung an: Evang. Pfarramt, Spessarstraße 1, 97907 Hasloch  
oder per mail: jonas.wittmann@elkb.de



*ev!*

Redaktionsschluß für den nächsten Gemeindebrief:  
Voraussichtliches Erscheinungs- bzw. Verteildatum:

29. April 2023  
29. Mai 2023

	<i>Telefon /-fax</i>	<i>E-Mail</i>
Pfarramt Kreuzwertheim, Hauptstraße 35, 97892 Kreuzwertheim Bürozeiten: Di + Fr 09.00 – 12.00 Uhr; Do 15.00 – 18.00 Uhr	☎ 09342 6585 ☎ 09342 21922	pfarramt.kreuzwertheim@elkb.de
Pfarrerin Stephanie Wegner	☎ 09342 6585 ☎ 0172 946 3559	stephanie.wegner@elkb.de
Diakon Jonas Wittmann, Region Grafschaft Bürozeiten: Di 14.00 – 18.00 Uhr im Gemeindehaus Birkenstraße Do 14.30 – 16.30 Uhr im Pfarramt in Kreuzwertheim Do 17.00 – 19.00 Uhr im Pfarramt in Hasloch	☎ 09342 3029893 ☎ 0172 1315055	jonas.wittmann@elkb.de
Kindergarten Turnplatzstraße, Turnplatzstr. 8, 97892 Kreuzwertheim	☎ 09342 / 4001	kita-turnplatz@t-online.de
Kindergarten Birkenstraße, Birkenstr. 22, 97892 Kreuzwertheim	☎ 09342 / 22288	kita-birkenstr@t-online.de
Ev. Sozialstation Wertheim, Bahnhofstr. 17, 97877 Wertheim	☎ 09342 / 22880	info@ev-sw.de
	<i>Bank</i>	
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kreuzwertheim	Volksbank Main-Tauber	BIC GENODE61WTH IBAN DE67 6739 0000 0002 1085 00
Pfarramt der Ev.-Lt. Kirchengemeinde Kreuzwertheim	Volksbank Main-Tauber	BIC GENODE61WTH IBAN DE39 6739 0000 0002 1219 05
Kindergärten der Ev.-Lt. Kirchengemeinde Kreuzwertheim	Volksbank Main-Tauber	BIC GENODE61WTH IBAN DE44 6739 0000 0002 1086 23
	Sparkasse Main-Spessart	BIC BYLADEM1SWU IBAN DE97 7905 0000 0240 5003 89
Förderverein Kindergarten Turnplatzstr. e.V. Homepage: <a href="http://www.foerdervereinkitaturplatz.org">www.foerdervereinkitaturplatz.org</a>	Volksbank Main-Tauber	BIC GENODE61WTH IBAN DE78 6739 0000 0002 3249 03